



## BASF-Magazin "Creating Chemistry jetzt auch online

BASF-Magazin "Creating Chemistry jetzt auch online" Elektronisches Unternehmensmagazin informiert über Zukunftsthemen. Bequemer Zugriff für Tablet- und Smartphone-Nutzer. Videos, Animationen und Grafiken bieten vertiefende Informationen. BASF hat heute die Onlineversion ihres globalen Magazins "Creating Chemistry" gestartet. Unter [www.creating-chemistry.basf.com/de](http://www.creating-chemistry.basf.com/de) bietet das Unternehmen Informationen zu Zukunftsthemen aus den Bereichen Rohstoffe, Umwelt und Klima; Nahrungsmittel und Ernährung sowie Lebensqualität. Die Onlineausgabe des Printmagazins widmet sich unter anderem der Frage, wie die Stadt der Zukunft angesichts von Bevölkerungswachstum und begrenzten Ressourcen aussehen könnte. Die Onlineversion ist speziell auf die Bedürfnisse von Internetnutzern mit unterschiedlichen Endgeräten zugeschnitten. Die Inhalte passen sich automatisch der jeweiligen Bildschirmgröße an. Das ermöglicht eine einfache Nutzung mit Desktop-Computern, Tablets und Smartphones. "So können Nutzer unser Magazin sowohl unterwegs als auch von zu Hause aus bequem lesen", erklärt Elisabeth Schick, Leiterin der Abteilung Communications Government Relations BASF Group. "Die Onlineausgabe liefert zusätzlich vertiefende Informationen in Form von Videos, Animationen und Grafiken." Sie bietet darüber hinaus einen schnellen Zugang zu den Social-Media-Kanälen der BASF wie Facebook, Twitter und LinkedIn. Die Themen des Magazins werden aus unterschiedlichen Blickwinkeln beleuchtet. Verschiedene Akteure aus Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Gesellschaft kommen zu Wort. Das Unternehmensmagazin der BASF ist als Printversion erstmals im Januar 2012 erschienen. Es richtet sich an Kunden, Geschäftspartner sowie an die interessierte Öffentlichkeit weltweit. "Creating Chemistry" erscheint ein bis zwei Mal im Jahr, es wird unter anderem in Nordamerika und Asien als Beilage der Tageszeitung "The Wall Street Journal" sowie an internationalen Flughäfen verteilt. Über BASF. BASF ist das weltweit führende Chemieunternehmen: The Chemical Company. Das Portfolio reicht von Chemikalien, Kunststoffen, Veredelungsprodukten und Pflanzenschutzmitteln bis hin zu Öl und Gas. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Mit Forschung und Innovation helfen wir unseren Kunden in nahezu allen Branchen, heute und in Zukunft die Bedürfnisse der Gesellschaft zu erfüllen. Unsere Produkte und Lösungen tragen dazu bei, Ressourcen zu schonen, Ernährung zu sichern und die Lebensqualität zu verbessern. Den Beitrag der BASF haben wir in unserem Unternehmenszweck zusammengefasst: We create chemistry for a sustainable future. Die BASF erzielte 2012 einen Umsatz von 72,1 Milliarden € und beschäftigte am Jahresende mehr als 110.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. BASF ist börsennotiert in Frankfurt (BAS), London (BFA) und Zürich (AN). Weitere Informationen zur BASF im Internet unter [www.basf.com](http://www.basf.com). BASF Admixtures Deutschland GmbH Carl-Bosch-Straße 38 67056 Ludwigshafen Deutschland Telefon: (06 21) 600 Telefax: (06 21) 60-4 25 25 Mail: [info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de) URL: <http://www.basf.de>

### Pressekontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

[basf.de](http://basf.de)  
[info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de)

### Firmenkontakt

BASF AG

67056 Ludwigshafen

[basf.de](http://basf.de)  
[info.service@basf-ag.de](mailto:info.service@basf-ag.de)

>In ihren fünf Geschäftssegmenten erzielte die BASF 2004 einen Umsatz von 37,5 Milliarden €. Strategisches Ziel ist es, weiter profitabel zu wachsen. Auf fünf Kontinenten schaffen rund 82.000 Mitarbeiter den Erfolg der BASF. In Ludwigshafen befinden sich das Stammwerk der BASF und die Zentrale der BASF-Gruppe. 16 weitere Produktionsstätten und fast 30 der BASF Gruppe sind in Deutschland präsent